



MODERNE METHODEN ZUM UNTERRICHT EINER FREMSPRACHE

Yunusova Farogat Ismailovna
Deutschlehrer am UrSPI Academic Lyceum
<https://doi.org/10.5281/zenodo.14729044>

Anmerkung. In diesem Artikel geht es um die Methodik des Fremdsprachenunterrichts, die Geschichte seiner Entwicklung als Wissenschaft, die Arten moderner Methoden, die in der Methodik des Fremdsprachenunterrichts verwendet werden, und deren Verwendung.

Schlüsselwörter: Methodik, Innovation, Fremdsprache, Kommunikation, Fertigkeiten, Kompetenz, Didaktik, interkulturelle Kommunikation.

Eines der wichtigsten Dinge in der menschlichen Gesellschaft ist das Sprachenlernen. Die Sprache als Kommunikationsmittel kann praktisch in der Familie, also in der natürlichen Umgebung, in der Öffentlichkeit oder in einer Versammlung, also im Unterricht, erworben werden. Theoretisch untersuchtes Wissen ist Wissen, das sich auf Sprachphänomene bezieht. Das Erlernen von Fremdsprachen, insbesondere der Mehrsprachigkeit, oder genauer gesagt der Polyglossie, ist im Zeitalter wachsender internationaler Beziehungen wichtig.

Heutzutage lernen viele Studenten und Schüler drei verschiedene Sprachen. In der Bildungstheorie werden sie mit ihrem eigenen Namen bezeichnet. Dies sind: Muttersprache, zweite Fremdsprache und Fremdsprache.

Wir wissen, dass die Muttersprache eines jeden Menschen die erste Sprache ist, die eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung des geistigen Denkens spielt. Bestimmte Konzepte, die durch Wörter in der Muttersprache erlernt werden, manifestieren sich im Klang und in der schriftlichen Darstellung von Wörtern in einer Fremdsprache im Prozess der Beherrschung einer zweiten oder fremden Sprache. Die Muttersprache, die zweite Fremdsprache und das in einer Fremdsprache erlernte Wort sind drei an der Zahl, aber der Begriff, der aus dem Bedeutungsausdruck verstanden wird, ist derselbe: „Einige.“ bedeutet: „Noda ist die wichtigste Pflanzenart für die gesamte Menschheit und Natur, für die Existenz im Allgemeinen. Leser und Schüler verbinden die Konzepte, die sie in einer Fremdsprache lernen, logisch mit Wörtern in ihrer Muttersprache.

Wenn man an die Zweitsprache denkt, wird sie als die Sprache der brüderlichen Nationen, als die Sprache der Nachbarn betrachtet. Es ist kein Geheimnis, dass Sprache ein unschätzbbares Werkzeug ist, das dabei hilft, gute Beziehungen zur umgebenden Gesellschaft aufrechtzuerhalten, Respekt zu gewinnen, Freunde zu finden und einen guten Namen zu hinterlassen. Der Begriff Zweitsprache ist ein vertrauter Begriff für Studierende, die an weiterführenden und höheren Bildungseinrichtungen andere Sprachen studieren.

Eine Fremdsprache ist die Sprache eines fremden Landes. In unserer Republik werden westeuropäische Sprachen (Französisch, Deutsch, Spanisch, Englisch) und Sprachen aus östlichen Ländern (Türkisch, Arabisch, Urdu, Persisch, Japanisch, Chinesisch) unterrichtet, und diese Sprachen nehmen einen Platz in der ein Lehrplan des Bildungsplans.

Der Prozess des Unterrichts aller drei Sprachen wird auf unterschiedliche Weise reduziert: Zunächst wird das Denken in der Muttersprache entwickelt, darüber hinaus

werden das Verständnis und das Gefühl für phonetische, lexikalische und grammatikspezifische Merkmale im Zusammenhang mit dem Erlernen anderer Sprachen entwickelt. ist flüssig; zweitens beginnt der Prozess des Sprachenlernens mit der Muttersprache, geht dann zu einer zweiten Sprache und dann zu einer Fremdsprache über; Drittens werden Muttersprache und Zweitsprache in einer natürlichen Situation gelernt, und eine Fremdsprache wird in einer künstlichen Umgebung gelernt. Aus dem obigen Konzept wird deutlich, dass sich das Lehren und Lernen einer Fremdsprache zwischen den drei Sprachen in einigen spezifischen Aspekten erheblich unterscheidet. Diese Situation erfordert stattdessen den Einsatz geeigneter Methoden und Technologien für den Fremdsprachenunterricht.

Grundsätzlich sind die Methoden des Fremdsprachenunterrichts unter vier Namen bekannt und gleichzeitig beliebt. Es handelt sich um direkte, gemischte und vergleichende sowie Übersetzungsmethoden.

Zum Beispiel die Übersetzungsmethode: Es gibt hauptsächlich zwei Arten: Grammatikübersetzungs- und Textübersetzungsmethoden.

Aus der Theorie der Grammatik-Übersetzungsmethode werden Fremdsprachen für allgemeinbildende Zwecke erlernt. Es werden verschiedene Grammatikübungen durchgeführt, um das mentale und logische Denken des Sprachlerner zu trainieren. Im Kontext des Fremdsprachenunterrichts durch die Grammatik-Übersetzungsmethode ist die systematische Grammatiktheorie von vorrangiger Bedeutung.

Die Hauptaufgaben der Methode sind folgende:

1. Der Sprachunterricht basiert auf schriftlicher Rede.
2. Grammatik wird als Studienfach gewählt und der Wortschatz entsprechend ausgewählt. Grammatische Übungen waren die Hauptarbeitsmethode.
3. Grammatische Regeln werden auswendig gelernt und es wird empfohlen, einen Satz auf der Grundlage der Regeln zu bilden.
4. Grammatische Formen und die Bedeutung von Wörtern werden durch wörtliche Übersetzung offenbart.
5. Der Sprachstoff wird durch wörtliches Übersetzen und Auswendiglernen erlernt.
6. Beschränkt auf das individuelle Auswendiglernen von Wörtern außerhalb des Kontexts.

Die Hauptfunktion der Text übersetzungs methode ist ebenfalls auf die Allgemeinbildung ausgerichtet, das Ziel besteht jedoch nicht in der Entwicklung des logischen Denkens wie bei der Grammatikübersetzungsmethode, sondern in der Entwicklung des allgemeinen intellektuellen Potenzials des Sprachlerner.

Funktionen der Text übersetzungs methode:

1. Eine Fremdsprache wird auf der Grundlage schriftlicher Rede unterrichtet.
2. Der Link und oft auch der Originaltext werden übernommen.
3. Beim Studium des Textes wurde viel Mühe und Zeit in die Analyse investiert.
4. Die Methode zur Klärung der Bedeutung von Wörtern und grammatikalischen Formen – Übersetzung.
5. Sprachmaterial wird durch Übersetzung und Auswendiglernen erlernt.

Methode ohne Übersetzung. Diese Methode wird in zwei Typen unterteilt: natürliche und korrekte Methoden.

Eine der Hauptaufgaben der natürlichen Methode besteht beispielsweise darin, dass das Erlernen einer Fremdsprache mit den Bedingungen der Beherrschung der Muttersprache vereinbar sein sollte. Ein weiteres Ziel der Methode ist es, das Sprechen einer Fremdsprache zu erlernen und gleichzeitig zu lernen, über Alltagsthemen zu sprechen. Als anschauliches Beispiel können wir hier die kreativen Aktivitäten von Methodenvertretern anführen.

Methode von M. Berlís. Er ist ein berühmter methodistischer Wissenschaftler in der Geschichte der Methodik des Fremdsprachenunterrichts, der 1878 in den USA Kurse zum Fremdsprachenunterricht organisierte und Lehrbücher verfasste. Die wichtigsten methodischen Ansichten des Systems von M. Berlís können aus dem Vorwort der von ihm verfassten Lehrbücher entnommen werden:

1. Die Wahrnehmung von Sprachmaterial sollte immanent sein, ohne Übersetzung. Direkte Verbindung zwischen Wörtern und Objekten, fehlende Verbindung mit den Wörtern der Muttersprache und Verständnis grammatikalischer Konzepte im Kontext, ohne Beteiligung des Geistes, ohne Vergleich mit der Muttersprache.

2. Festigung des Sprachstoffs durch Nachahmung des Lehrers.

3. Nichtbeteiligung der Muttersprache am Erlernen einer Fremdsprache.

4. Klärung der Bedeutung von Sprachphänomenen mithilfe von Ausstellungen.

5. Zuerst mündliche Präsentation des neuen Materials.

6. Eine bevorzugte Arbeitsweise ist eine Paarrede zwischen Lehrer und Schüler (Gespräch), die die Schüler zu sprachlicher Aktivität anregt.

F. Guens Methode. Der französische Methodist F. Guen war einer der Vertreter der natürlichen Methode und ein Verfechter des praktischen Erlernens einer Fremdsprache, als würde er seine Muttersprache lernen. Er war der Erste, der die Einteilung des Lexikons nach Themen (Leben zu Hause, Schule, Gesellschaft, Natur) in der Methodik entdeckte.

Er führte das Erlernen einer Fremdsprache nach folgenden Regeln durch:

1. Eine Person lernt eine Sprache entsprechend ihren Bedürfnissen.

2. Auswahl eines Satzes statt eines Wortes als Unterrichtseinheit.

3. Mündliche Rede wird im Sprachunterricht als primär angesehen.

Basierend auf seiner Forschung unterteilt F. Guen den Wortschatz einer Fremdsprache in drei Haupttypen: objektive, subjektive und ausdrucksstarke Wörter. Ein Beispiel für die objektive Gruppe sind Wörter, die sich auf die Welt und die Natur beziehen, wie zum Beispiel Leben, Gesellschaft. Beispiele für die subjektive Gruppe sind Wörter, die Konzepte ausdrücken, die sich auf den menschlichen Geist beziehen: verstehen, wollen, lachen, und die dritte Kategorie umfasst Konzepte, die objektive und subjektive Wörter kombinieren: Schönheit, Freundschaft usw.

Gemischte Methoden. Da der Fremdsprache nunterricht aufgrund des Fehlens erwarteter Ergebnisse unerfahrener (natürlicher und korrekter) Methoden an öffentlichen Schulen immer weiter zunimmt, ist es notwendig, von den bisher verwendeten Methoden auf Omukhta umzusteigen, d. h. auf Hybridunterricht (Sprachunterricht). .) wurde erstellt.

Abschließend ist es erwähnenswert, dass das Erlernen von Fremdsprachen eine vielschichtige Forschung ist und der Mensch in diesem Prozess noch perfekter wird. Zum Beispiel das Erleben psychologischer Veränderungen, einschließlich des Vergleichs der Muttersprache und einer Fremdsprache.



Natürlich ist es dabei notwendig, unterschiedliche Lehrmethoden einzusetzen. Der Einsatz verschiedener Methoden ist erwartungsgemäß effektiv und sorgt für Intensität beim Erlernen einer Fremdsprache. Dies vereinfacht den Prozess des Sprachenlernens und liefert erwartungsgemäß ausreichende Ergebnisse. Das heißt, es öffnet die Tür zu vielen Annehmlichkeiten und Möglichkeiten zum Erlernen und Lehren einer Fremdsprache. Dadurch wird das angestrebte Ziel leichter erreicht und die oben genannten Methoden werden sicherlich einen wesentlichen Beitrag dazu leisten. Daraus können wir verstehen, dass der Einsatz von Methoden beim Lehren und Lernen einer Fremdsprache sehr wichtig ist.

Gebrauchte Literatur:

1. Akhmedova S. R. Wirksamkeit der Integration von Bildungsprozessen
2. Wissenschaft und Bildung. - 2021. - Band 2. -N.: 9. - S. 369-373.
3. Akhmedova S.R. und Fernunterricht und seine Stellung im Fremdsprachenunterricht in Wissenschaft und Bildung. - 2021. - Band 2. -N: 10. - S. 608-612.
4. Methodik des Englischunterrichts: Lehrbuch für pädagogische Institute und pädagogische Universitäten.
5. Fakultäten für Fremdsprachen. - L.: Bildung, 1975. - 312 S.
6. Akhmedova S. R. und andere Prozesse zur Nutzung innovativer Technologien in der Bildung. Wissenschaft und Bildung. - 2021. - Band 2. -N: 10. - S. 492-496.